

Protokoll der 1. Ordentlichen Sitzung der Universitätsvertretung an der Medizinischen Universität Wien im Sommersemester 2016

Dienstag 05.04.2016 Beginn 14:33 Uhr

Ort: Räumlichkeiten der Universitätsvertretung, Neues AKH, Ebene 6M

Protokollführung: Falk Preißing, Anna Zettl ab 16:32 Uhr

Anwesende: Lukas Wedrich (VSStÖ), Sarah Schober (UFMUW), Eren Eryilmaz (UFMUW), Matthias Evermann (WUM), Julia Jacqueline Bischof (WUM), Lukas-Maurice Karl Scheinost (WUM), Anna Zettl (UFMUW), Johanna Zechmeister (UFMUW), Leon Fierek (UFMUW) (ab 14:37 Uhr)

Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit der Mitglieder, sowie der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Berichte der Vorsitzenden und ihrer Stellvertreter
4. Berichte der Referent_innen
5. Berichte der Vorsitzenden der Studienvertretungen
6. Berichte der Ausschussvorsitzenden
7. Entsendung in den Senat
8. Weitere Entsendungen in Arbeitsgruppen und Kommissionen
9. Änderung Jahresvoranschlag
10. Allfälliges

TOP 1: Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit der Mitglieder, sowie der Beschlussfähigkeit

Die Einladung ist ordnungsgemäß erfolgt.

Die Anwesenheit der Mitglieder (s.o.) wird festgestellt.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Falk Preißing übernimmt die Protokollführung, dagegen erfolgen keine Einwände.

TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen. (offene Abstimmung)

TOP 3: Berichte der Vorsitzenden und ihrer Stellvertreter

Bericht ist erfolgt und liegt schriftlich vor.

TOP 4: Berichte der Referent_innen

Berichte liegen schriftlich vor und werden von den Zuständigen vorgetragen und erläutert.

Lukas Hauptfeld für das Referat für Sozialpolitische Angelegenheiten

Lisa Leutgeb für das Referat für Gesellschafts- und Gesundheitspolitik

Maja Nackenhorst für das Referat für Internationale Angelegenheiten

Jennifer Hergert für das Referat für Öffentlichkeitsarbeit

Peter Bauer für das Referat für Multimedia

Marieta Schidrich für das Referat für Wirtschaftliche Angelegenheiten

Marieta Schidrich gibt zu Protokoll, dass Menschen, die kein Anrecht auf einen Schlüssel haben, diese zu retournieren haben.

Falk Preißing für das Referat für Bildungspolitische Angelegenheiten

Anna Zettl für das Referat für Studien- und MaturantInnenberatung

Eren Eryilmaz in Vertretung für das Referat für IT

Lukas Wedrich in Vertretung für das Referat für Organisatorische Angelegenheiten

Diskussion zur Semester Opening Party

Lukas-Maurice Scheinost gibt zu Protokoll:

Ich möchte gerne wissen, wie es zu dem Misserfolg der Semesteropening Party gekommen ist.

Antwort Johanna Zechmeister:

Es gab ein Commitment durch den Wirtschaftsausschuss, wo alle in der HV vertretenen wahlwerbenden Gruppen dabei sind, und in der HV eine Semesteropeningparty zu veranstalten. Es gab allgemein den Wunsch nach einer Party innerhalb der Studierendenschaft und innerhalb der HV. Die letzte Semesteropening Party fand in der Grelle Forelle statt, die ein großer Erfolg war, die aber schnell viel zu voll war und nicht genug Platz für alle Gäste bieten konnte. So erfolgte der Auftrag an das Referat für Organisatorische Angelegenheiten eine größere Location zu finden. Wir hatten eine fixe Zusage vom Chaya Fuera, welches groß genug gewesen wäre - Das Problem war dann, dass sich das Chaya Fuera 2-3 Wochen vorher nicht mehr gemeldet hat. (Grund s.u.)

Zusatzantwort Eren Eryilmaz: Die Leute der Medimeisterschaften haben eine Veranstaltung namens "SIP Afterparty" im Loft abgehalten. Die Leute vom Chaya Fuera haben sich aufgeregt, weil wir auch eine andere SIP Afterparty beworben haben. Dadurch haben sich die Menschen aus dem Chaya Fuera nicht mehr gemeldet. Wir mussten kurzfristig auf die Marx-Halle ausweichen, welche von den Kapazitäten her ähnlich ist und preislich ähnlich kalkuliert war.

Marieta Schidrich gibt zu Protokoll: Es kommt in der Folge dazu, dass Partys in Clubs als Semesteropening oder Semesterclosing Partys nicht mehr durch die ÖH allein finanziell getragen werden, solange ich Wirtschaftsreferentin bin.

Lukas-Maurice Scheinost: Gab es keine Miete für die Location?

Eren Eryilmaz: Es war keine Miete vertraglich ausgemacht. Allerdings wurde meines Wissens nach eine mündliche Vereinbarung zur Mindestkonsumation von etwa 6000 Euro ausgemacht. Die Summe wird auch in der Endabrechnung aufscheinen. Genau kann ich es leider nicht beantworten.

Marieta Schidrich: Die Endabrechnung der Party ist noch nicht ganz durch, aber die Party wurde bereits evaluiert und nachbesprochen, wo auch Konsequenzen besprochen wurden. Da keine Miete abgerechnet wurde, war die Frage nach den Kosten der Miete. Es gab aber eine mündliche Übereinstimmung über eine Mindestkonsumation, hier muss die weitere Abrechnung noch erfolgen. Es ist mit 900 Studierenden in etwa gerechnet worden.

Lukas-Maurice Scheinost: Welcher DJ hat 1500€ gekostet?

Antwort Johanna Zechmeister: Es waren 4 DJ's die insgesamt so viel gekostet hätten.

Frage Julia Bischof: Warum wurden mit 1000 Menschen gerechnet, wenn nur 250 Personen auf Facebook zugesagt hatten?

Antwort Marieta Schidrich: Es gab deutlich mehr Interested Klicks auf Facebook. Nachdem der Interest Button neu eingeführt wurde. Außerdem hatten wir bei anderen ÖH Veranstaltungen

ähnlich viele oder weniger Zusagen auf Facebook und trotzdem viele Gäste.

Initiativantrag Lukas-Maurice Scheinost: Die Universitätsvertretung solle die Tätigkeitsberichte der Referate und SachbearbeiterInnen aus den Sitzungen der Universitätsvertretung mit der entsprechenden Höhe der Aufwandsentschädigung auf der Homepage veröffentlichen.

Diskussion zum Initiativantrag.

Derzeit sind diese Informationen bereits auf der Homepage einsehbar, manche HV-Mandatar_innen wünschen sich jedoch eine bessere Übersicht.

Gegenantrag Sarah Schober: Die ÖH Med Wien möge im Sinne der Transparenz eine Übersicht der Aufwandsentschädigung bezogen auf die verschiedenen Posten erarbeiten und diese online stellen.

Gegenantrag wird zuerst abgestimmt:

offene Abstimmung: Gegenstimmen (0), Enthaltungen (0), Prostimmen (9)

Gegenantrag von Sarah Schober ist hiermit einstimmig angenommen, damit ist der Initiativantrag von Lukas-Maurice Scheinost gefallen.

Lukas-Maurice Scheinost protokolliert sein Stimmverhalten:

Ich habe diesem Antrag als Mitglied der WUM zugestimmt, weil wir für mehr Transparenz sorgen wollen, und dieser Schritt für mehr Durchsicht sorgt.

Lukas Wedrich möchte sein Stimmverhalten protokollieren:

Ich schließe mich Lukas Maurice Scheinosts Protokollierung an, jedoch bin ich nicht Mitglied der WUM, sondern des Verbands sozialistischer Student_innen in Österreich.

Julia Bischof möchte ihr Stimmverhalten protokollieren:

Ich stimme dem vorangegangenen (Scheinost) vollinhaltlich zu.

Matthias Evermann möchte sein Stimmverhalten protokollieren:

Ich, Matthias Evermann, als Mitglied der WUM, freue mich, dass durch den Antrag für mehr Transparenz für die Studierenden gesorgt wird.

Leon Fierek protokolliert sein Stimmverhalten:

Ich schließe mich der inhaltlichen Argumentation an, da ich als Mandatar der UFMUW auch Transparenz befürworte.

TOP 5: Berichte der Vorsitzenden der Studienvertretungen

Studienvertretung Prostgrad, Patricia Wadowski:

- Wichtiges Projekt: Vergabe der Stipendien, ca. 7000 Euro veranschlagt
- Immer wieder Kongress-Freikarten, die beworben und vergeben werden
- Quick Guide soll herauskommen, zusammen mit neuen Studienplänen
- 19. Mai-Infoveranstaltung mit u.A. Prof. Böhm, auf Englisch
- Gespräche mit Prof. Rieder hinsichtlich Projektplattform (Integration in Teaching-Center)

Sitzungsunterbrechung von 16:33 Uhr bis 16:48 Uhr

Sitzung wird um 16:48 wieder aufgenommen.

Studienvertretung Humanmedizin, Leon Fierek:

- Stirn-Spiegel für die HNO-Tertiale wurden gekauft und übergeben
- Skripten Druck (PKU, SSM, ÄGF)
- Infotreffen zum neuen Pharma Rigorosum n201
- Spinde Anatomie: Spindräumung, neue Spindzuteilung, Reparatur
- Sezierbesteck-Projekt
- Vernetzung anderen StVen
- Gespräche mit Curriculumsdirektion/Kommission

- Laufende Beratungstätigkeiten

Studienvertretung Zahnmedizin, stellvertretend Eren Eryilmaz aus Berichten von Lukas Hallmann:

- Verhandlungen Einrücktermine 72-Wochen-Praktikum
- Gespräche mit Klinikleitung Prof. Moritz (Betreuungsschlüssel, kostenloses Mittagessen, 72-Wochen-Praktikum)
- AE 72-Wochen-Praktikum
- Impfaktion
- Diplomarbeitenanalysen
- Studierenversammlung eingeladen für Montag, 11.4.2016 (72-Wochen-Praktikum)
- CuKo Zahn
- Jour-Fixes jede Woche

TOP 6: Berichte der Ausschussvorsitzenden

Wirtschaftsausschuss, Nina Neuber

Dieses Semester noch nicht getagt, wird bald einen neuen Termin fixieren. Anmerkung zum Beschluss bezüglich Semester-Opening-Party: Konzept damals in anderer Form beschlossen, Marxhalle stand noch nicht fest.

Ausschuss zur Förderung von Demokratie und Partizipation der Studierenden an der MUW, Lukas Wedrich

Einladung erfolgt bald an Mitglieder.

Weitere Ausschussvorsitzende sind nicht anwesend, in diesem Semester hat noch keiner getagt.

Johanna Zechmeister bittet um rechtzeitige Einladung und Abhaltung der Ausschusssitzungen, die mindestens zwei Mal pro Semester erfolgen muss.

TOP 7: Entsendung in den Senat

Johanna Zechmeister stellt folgenden Antrag:

Die ÖH Med Wien möge folgende Entsendung für den Senat beschließen:

UFMUW

Florian Pinterits, Johanna Zechmeister, Eren Eryilmaz, Sarah Schober,

Ersatz: Anna Zettl, Leon Fierek, Matthias Schober, Teresa Haider, Serkan Asilkan, Patricia Wadowski

WUM

Julia Bischof, Lukas-Maurice Scheinost

Ersatz: Matthias Evermann, Ye-Rin Park, Friedrich Grießler, Nina Neuber, Ivan Sinyakin, Sophie Lorenz, Markus Seibt, Carina Borst, Niema Kazem Zadeh Marand, Philipp Kaiser, Severin Ehrenguber, Tobias Meischl, Florian Berndl, Martin Schauperl, Abelina Zimba, Frederic Tömböl

offene Abstimmung des Antrags von Johanna Zechmeister: Gegenstimmen (0), Enthaltungen (0), Prostimmen (9)- neue Entsendung ist damit einstimmig angenommen.

TOP 8: Weitere Entsendungen in Arbeitsgruppen und Kommissionen

Derzeit gibt es keine Änderungen.

TOP 9: Änderung Jahresvoranschlag

Geänderter Jahresvoranschlag (JVA) wurde an die HV-Mandatar_innen ausgeschickt und liegt schriftlich vor.

Fehler in der letzten Aussendung des JVAs für die letzte Sitzung im Jänner - Verwechslung zwischen Höhe des Betrages von internem und externem Projektopf. Soll berichtigt werden, ansonsten keine Änderungen.

Diskussion über Erweiterung der Posten im JVA im Vergleich zu den letzten Jahren. Alle Fragen und Diskussionspunkte, auch im Hinblick auf den neuen JVA, können jederzeit außerhalb der Sitzung mit Marieta Schidrich bzw. Tatjana Masek besprochen werden.

Johanna Zechmeister stellt den vorliegenden Jahresvoranschlag zur Abstimmung:

offene Abstimmung: Gegenstimmen (3), Enthaltung (0), Prostimmen (6) - der geänderte Jahresvoranschlag ist damit angenommen.

TOP 10: Allfälliges

Johanna Zechmeister:

Protokoll der letzten Sitzung wurde per Umlaufbeschluss abgestimmt (Verfahren bezüglich Protokolle, Aussendung, Umlaufbeschlüsse etc. Werden kurz erklärt)

ÖH-E-Mails dürfen nicht zu Fraktionszwecken verwendet werden. Sollte dies passieren, werden die Adressen sofort und ohne Vorwarnung gesperrt.

Mai: Monat der freien Bildung. Viele Vorhaben für diesen Monat, die die breite Öffentlichkeit ansprechen sollen. Werden auch am 6.4.2016 beim gettÖHgether besprochen.

Lukas-Maurice Scheinost gibt zur Protokoll: Ich sehe es als moralische Pflicht der Opposition die Verschwendung von öffentlichen Geldern der Studierenden aufzuzeigen und Ungesetzmäßigkeiten bei der Kontrollkommission anzuzeigen.

Johanna Zechmeister schließt die Sitzung um 17:35 Uhr.